

Niederschrift

über die 9. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Seeth am 21. Juni 2010 in der Heuherberge im Mildterhof in Seeth

Beginn der Sitzung: 20.05 Uhr
Ende der Sitzung: 21.45 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeister Peter Dirks
2. Gemeindevertreter Holger Pramschüfer
3. Gemeindevertreter Rolf Bouzek
4. Gemeindevertreter Ernst-Wilhelm Schulz
5. Gemeindevertreter Frank Lemke
6. Gemeindevertreterin Brigitte Wottka
7. Gemeindevertreter Karl-Heinz Iwers
8. Gemeindevertreter Ernst Laffrenzen
9. Gemeindevertreter Marco Überleer

Außerdem sind anwesend:

Norbert Engelke, zugleich Protokollführer
Herr Knäpper von den HN
sowie 13 ZuhörerInnen

Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde
2. Feststellung der Niederschrift über die 8. Sitzung am 01.04.2010
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Berichte der Ausschüsse
5. Anfragen aus der Gemeindevertretung
6. Jahresrechnung 2009
 - a. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben
 - b. Beschlussfassung über die Jahresrechnung
7. Vergabe des Auftrages für die Verbesserung der Breitbandinfrastruktur
8. Stapelholmer Heimatfest - Sachstand

Nicht öffentlich:

9. Grundstücksangelegenheiten

Bürgermeister Peter Dirks begrüßt um 20.05 Uhr die Anwesenden, besonders Herrn Knäpper von der Presse und den Protokollführer Norbert Engelke. Gegen Form und Frist der Einladung werden keine Einwände erhoben. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

1. Einwohnerfragestunde

Auf eine entsprechende Frage von ...* antwortet der Bürgermeister, dass für **überhängende Sträucher und Büsche**, die das Lichtraumprofil im Rahmen der Verkehrssicherung tangieren, die Grundstückseigentümer verantwortlich sind. Er habe bereits mit Norbert Engelke vom Ordnungsamt die infrage kommenden Straßenabschnitte in Augenschein genommen. Die Eigentümer werden, wenn erforderlich, aufgefordert, Sträucher und Büsche zu beschneiden.

* Name wird aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht angezeigt.

...*berichtet, dass das Forum Jugend in Friedrichstadt **Paten für Jugendliche** sucht, die Probleme bei der Findung eines Ausbildungs- oder Praktikumsplatzes haben. Zurzeit gibt es in Friedrichstadt 5 Jugendliche, die Hilfe benötigen. Wer Interesse an einer Betreuung hat, kann sich bei ...*. Eine Betreuung kann 3 bis 5 Jahre dauern. Die Diakonie, die Einrichtung Kompass und der Jugendpfleger Volker Klomann unterstützen diese sinnvolle Tätigkeit. In diesem Zusammenhang bemerkt der Bürgermeister, dass auch Jugendliche aus Seeth betroffen sein könnten und man doch überlegen sollte, auch zukünftig die Arbeit des Jugendpflegers finanziell zu unterstützen.

...* macht den Vorschlag, den **Vorplatz beim Dorfgemeinschaftshaus** auch mit Eigenleistung veranstaltungsfreundlicher herzurichten.

Weiterhin moniert er - nicht zum ersten Mal - das **Fahrverhalten in der Süderstraße**. Obwohl dort Tempo 30 herrscht, halten sich die wenigsten Fahrer an dieses Tempolimit. Er schlägt vor, die Süderstraße hinter der Einfahrt zum Süderweg dicht zu machen. Das Ordnungsamt und der Bürgermeister sagen eine nochmalige Überprüfung zu.

2. Feststellung der Niederschrift über die 8. Sitzung am 01.04.2010

Bei einer Enthaltung wird die Niederschrift einstimmig genehmigt.

3. Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Dirks berichtet über folgende Angelegenheiten:

- 07.04. Sitzung Tourismusverein in Friedrichstadt
- 10.04. Aktion Sauberes Dorf
- 11.04. Haupt- und Finanzausschuss Amt
- 15.04. Wegeschau mit der Tiefbauabteilung des Kreises
- 17.04. Wege bekiesst
- 29.04. Sitzung Wasserverband in Heide
- 03.05. Verabschiedung Thomas Henke
- 10.05. Sitzung Bau- und Wegeausschuss
- 12.05. Veranstaltung in Norderstapel auf dem Twieberg im Rahmen der Feier „750 Jahre Landschaft Stapelholm“
- 18.05. Bürgermeisterrunde Heimatfest
- 19.05. Versammlung Tourismusverein in Seeth
- 20.05. Feuerwehrübung bei der Wohngruppe
- 27.05. Bau- und Wegeausschuss wegen Biogasanlage
- 02.06. Haupt- und Finanzausschuss Amt
- 08.06. Besprechung wegen Sommerfest der Husumer Werkstätten
- 17.06. Schleswig-Holsteinischer Gemeindetag in Drelsdorf

Weiterhin berichtet der Bürgermeister, dass die Abflussrinne beim Sportplatz mit einem Bagger von Karl-Heinz Iwers gängig gemacht wurde, Pflasterarbeiten vorgenommen und eine neue Küche in eine Wohnung der Seniorenanlage eingebaut wurde. Eine weitere Wohnung in der Anlage wurde von Marco Überleer gestrichen. Eine Wohnungsübergabe erfolgt am 30.06.2010.

Ein Antrag des TSV Seeth/Drage auf Bezuschussung wird in die Ausschüsse Finanzen und Bau- und Wege gegeben.

Abschließend berichtet der Bürgermeister noch von der Teilnahme an einigen hohen Geburtstagen und Goldenen Hochzeiten.

* Name wird aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht angezeigt.

4. Berichte der Ausschüsse

Karl-Heinz Iwers berichtet aus dem **Bau- und Wegeausschuss**, dass der Ausschuss bezüglich der privilegierten Biogasanlage von Reiner Muhl getagt hat. Muhl hat zugesichert, die Ver- und Entsorgung der Anlage fast ausschließlich über die L 38 abzuwickeln.

5. Anfragen aus der Gemeindevertretung

Gemeindevertreter Ernst-Wilhelm Schulz erinnert in seiner Eigenschaft als Gemeindeführer an das **125-jährige Jubiläum der Feuerwehr** im nächsten Jahr. In diesem Zusammenhang wird der Westküstenmarsch Anfang September 2011 in Seeth stattfinden.

6. Jahresrechnung 2009

a) Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben

Verwaltungsangestellter Norbert Engelke erläutert die allen Gemeindevertretern vorliegende Übersicht über die über- und außerplanmäßigen Ausgaben der Gemeinde im Haushaltsjahr 2009. Die Mehrausgaben wurden durch Mehreinnahmen bzw. Minderausgaben gedeckt. Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben für das Haushaltsjahr 2009.

b. Beschlussfassung über die Jahresrechnung

Die Jahresrechnung 2009 schließt im Verwaltungshaushalt mit bereinigten Soll-Einnahmen und Soll-Ausgaben von 662.682,78 € und im Vermögenshaushalt mit bereinigten Soll-Einnahmen und Soll-Ausgaben von 77.739,75 €. Der Verwaltungshaushalt hat sich um 26.806,75 € und der Vermögenshaushalt um weitere 35.540,40 € verbessert. Insgesamt ist somit eine Abschlussverbesserung von 62.347,15 € eingetreten. Die eingeplante Rücklagenentnahme von 57.500 € kann daher vollständig reduziert werden, der Rücklage werden vielmehr 4.847,15 € zugeführt. Der Bestand der Allgemeinen Rücklage beträgt am Jahresende 2009 303.118,44 €.

Gemeindevertreter Schulz gibt als Vorsitzender des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung das Ergebnis der vorgenommenen Prüfung bekannt. Die Überprüfung erfolgte stichprobenartig und ergab keinerlei Beanstandungen. Der Ausschuss empfiehlt sodann der Gemeindevertretung, die Jahresrechnung zu beschließen.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Jahresrechnung 2009.

7. Vergabe des Auftrages für die Verbesserung der Breitbandinfrastruktur

Der Bürgermeister erinnert an die gemeinsame Sitzung mit der GV Drage im Januar im DGH in Drage. Nach erfolgter EU-weiter Ausschreibung liegt die Auswertung der eingegangenen Angebote durch die Fa LAN-Consult vor. Vorgeschlagen wird, den Auftrag an die Telekom für das wirtschaftlichste Angebot zu erteilen:

Schließung der Wirtschaftlichkeitslücke	22.339,00 €
Kosten LAN-Consult	3.570,00 €
Gesamt	25.909,00 €
Abzgl. 75 % Förderung	19.431,75 €
Verbleibender Eigenanteil	6.477,25 €

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Auftragsvergabe an die Telekom **nach** Vorlage des Förderungsbescheides.

8. Stapelholmer Heimatfest - Sachstand

Peter Dirks berichtet, dass man auf einem guten Weg ist. Marco Überleer wird sich um die Besetzung der Mannschaft (2 Herren, 2 Damen) für den Dörfervergleich kümmern. Rolf Bouzek vereinbart mit Brigitte Wottka, dass sie sich um Personal für die Parkplatzregelung kümmert. Am 03.07.2010 wird der Wappenbaum aufgestellt. Am 30.08.2010 findet ab 10.00 Uhr bei Rolf Bouzek das Girlandebinden statt. Alles andere wird in den Arbeitsgruppen besprochen, die regelmäßig tagen.

Für den nichtöffentlichen Teil verlassen die Zuhörer den Sitzungsraum.

Nicht öffentlich:

9. Grundstücksangelegenheiten

...

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Bürgermeister mit einem Dank an die Gemeindevertretung um 21.45 Uhr die Sitzung.

Bürgermeister

Protokollführer